



Was passiert diese Woche in Brüssel?

Highlights von 18. bis 22. März



Sehr geehrte Damen und Herren,

Ende dieser Woche beim EU-Gipfel müssen die Staats- und Regierungschefs der Mitgliedstaaten über den britischen Wunsch nach einer **Verlängerung der Brexit-Austrittsfrist** entscheiden. Eigentlich hatten die Briten vor zwei Jahren beantragt, am 29. März aus der EU auszuscheiden. Für mich ist klar: **Eine Verschiebung hat nur dann einen Sinn, wenn es eine klare Perspektive gibt, dass so ein Chaos-Brexit verhindert werden kann.**

Ausser dem EU-Gipfel gibt es diese Woche in Brüssel einige Ministertreffen und im Europaparlament tagen die Ausschüsse, die die Debatten und Abstimmungen im Plenum vorbereiten:

- Treffen der **EU-Außenminister** (Montag)
- Treffen der **EU-Agrarminister** (Montag)
- 10 Jahre "**Erasmus für Jungunternehmer**" (Montag)
- Treffen **EU-Europaminister** (Dienstag)
- Britisches Unterhaus stimmt wahrscheinlich noch einmal über **Brexit-Vertrag** ab (Mittwoch)
- Vorschlag EU-Kommission für Sicherung der **Rechtsstaatlichkeit** in EU (Mittwoch)
- EVP-Vorstandssitzung zu **Fidesz** (Mittwoch)
- Justiz- und Innenausschuss stimmt über **Löschung von Online-Terrorinhalten** ab (Donnerstag)
- **EU-Gipfel** ua. zu Brexit-Verschiebung (Donnerstag, Freitag)

Nähere Informationen zu einzelnen Themen finden Sie unten.

Wir wünschen Ihnen eine gute Woche.

Ihr Othmar Karas

Folgen Sie uns!



Neueste Pressemitteilungen

15.03.2019 - 10:47

[Rübig zu EU-USA: "Nur ÖVP kümmert sich um Fahrzeugindustrie"](#)

Abstimmung im EU-Parlament: ÖVP alleine für US-Zollabbau für Autoindustrie. Bis zu 355.000 Jobs in Österreich betroffen. Brüssel, 15. März 2019 (ÖVP-PD) "...

14.03.2019 - 11:03

[ÖVP-Schmidt: "Fairer Wettbewerb im Flugverkehr"](#)

EU nimmt Nicht-EU-Airlines in die Pflicht. "Lassen wir heute Preisdumping von Emirates und Co zu, wird Fliegen in Zukunft weit teurer." Brüssel, 14. März 2019 (ÖVP-PD)...

13.03.2019 - 10:20

[ÖVP-Mandl: "Der Obstler darf Obstler heißen"](#)

EU-Verordnung bestätigt heimische Rezeptur. Beim Obstler bleibt neben Äpfeln und Birnen auch Steinobst erlaubt. Straßburg, 13. März 2019 (ÖVP-PD) "Der Obstler darf..."

13.03.2019 - 08:18

[Rübig: "Cybersicherheit hat höchste Priorität"](#)

Neues Kompetenzzentrum für Cybersicherheit in Europa. Ausbildungsoffensive nötig, sonst fehlen bald 350.000 Fachkräfte. Straßburg, 13. März 2019 (ÖVP-PD) "Im..."

[Mehr](#)



Karas: Orbán muss Helsinki-Resolution der EVP umsetzen



Am Mittwoch berät der Vorstand der Europäischen Volkspartei über die Mitgliedschaft der ungarischen Fidesz in der EVP. Fraktionschef Manfred Weber hatte Orbán drei Bedingungen für den Verbleib in der EVP gestellt: das Ende der Anti-EU-Kampagnen, eine Entschuldigung bei den anderen EVP-Mitgliedsparteien und die Garantie, dass die Central European University in Budapest bleiben kann. ÖVP-Bundesparteibmann Sebastian Kurz, ÖVP-Spitzenkandidat Othmar Karas und EVP-Vizepräsident Johannes Hahn hatten sich gemeinsam hinter die Forderungen Webers gestellt. Am Wochenende hat Orbán nun Bedingungen für einen Verbleib in der konservativen Parteienfamilie ins Spiel gebracht. Karas kritisiert die Haltung der Fidesz: "Das ist eine verkehrte Welt. Fidesz bewegt sich von der EVP weg und will gleichzeitig Bedingungen stellen. Nicht die EVP muss ihr Programm ändern, sondern Fidesz. Viktor Orbán muss endlich aufhören, mit Lügen, Feindbildern, Schuldzuweisungen und Antisemitismus Politik zu machen. Er muss die Helsinki-Resolution der EVP voll und ganz umsetzen. Selbst wenn er bis Mittwoch Webers drei Bedingungen erfüllt, sind damit noch längst nicht alle Probleme gelöst. Es gibt weitere ungelöste Probleme in Ungarn", sagte Karas.

Othmar KARAS

BRU: +32 (0)2 2845627 - STR: +33 (0)3 88 175627

Twitter: [@othmar_karas](https://twitter.com/othmar_karas)

Daniel Köster, Tel: +32 487 384 784

10 Jahre "Erasmus für Jungunternehmer"



Seit 10 Jahren gibt es das Programm "Erasmus für Jungunternehmer", am heutigen Montag ziehen wir Bilanz. Es ermöglicht jungen Gründern den Einblick in bestehende Unternehmen in 40 Staaten in Europa sowie in Singapur, New York und Tel Aviv. "Das Erasmus-Programm für Jungunternehmer ist ein wichtiger Schritt, um noch mehr internationalen Spirit in unsere Startups zu bekommen", sagt der ÖVP-Europaabgeordnete Paul Rübzig. "Als einer der Initiatoren des Programms freue ich mich, dass wir in den Budgetverhandlungen eine bessere finanzielle Ausstattung erzielen konnten!" Seit "Erasmus für Jungunternehmer" 2009 ins Leben gerufen wurde, haben fast 16.000 Teilnehmer an dem Austauschprogramm teilgenommen. Mehr Informationen unter www.erasmus-entrepreneurs.eu.

Paul RÜBIG

BRU: +32 (0)2 2845749 - STR: +33 (0)3 88 175749

Twitter: [@paulruebig](https://twitter.com/paulruebig)

Wolfgang Tucek, Tel: +32 484 121 431

Neuseeland-Attentate: Terroristische Online-Inhalte schnell entfernen



Nur wenige Tage nach den verheerenden Terroranschlägen in Christchurch, Neuseeland stimmt der Innenausschuss am Donnerstag über die Position des Europäischen Parlaments über Vorschriften zur Entfernung terroristischer Inhalte aus dem Internet ab. Dazu sagt Heinz K. Becker, ÖVP-Sicherheitssprecher im Europaparlament: "Nach Facebooks eigenen Angaben haben über eine Million Menschen weltweit versucht, Videos der Christchurch-Attentate zu verbreiten. Das zeigt, wie gross das Problem ist. Gemeinsame Regeln für den effektiven Kampf gegen Radikalisierung im Internet sind überfällig. Terroristische Inhalte müssen möglichst rasch und grenzübergreifend entfernt werden. Online muss wie offline gelten: Null Toleranz gegen Hetzer und Gewaltanstiftung. Das betrifft vor allem große Plattformen und soziale Medien."

Heinz K. BECKER

BRU: +32 (0)2 2845288 - STR: +33 (0)3 88 175288

Wolfgang Tucek, Tel: +32 484 121 431

Sie erhalten diese Nachricht, weil Sie Inhalte der EVP-Fraktion im Europäischen Parlament abonniert haben.

Wenn Sie die Art der Newsletter, die Sie erhalten, ändern möchten: [Einstellungen ändern](#). Wenn Sie keine unserer Newsletter mehr erhalten möchten: [Alles abbestellen](#). ([Datenschutz](#))

Für allgemeine Anfragen wenden Sie sich bitte an eppgroup@ep.europa.eu.